

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Kommission für
die gesellschaftliche Gleichstellung der Frau
am Freitag, den 03.02.2017, Naturzentrum Wildpark Knüll,
34576 Homberg-Allmuthshausen

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 18:10 Uhr

Anwesend:	Winfried Becker	Landrat
	Irmhild Greb	Kreistag
	Sabine Knobel	Kreistag
	Christa Strohm	Kreistag
	Dorothea Pampuch	Kreistag
	Anne Willer	Kreistag
	Veronika Backes	Kreisausschuss
	Birgit Hering	CDU - Frauenvereinigung
	Dr. Ulrike Schnell	FDP - Frauengruppe
	Elke Emilius	Bündnis 90/Die Grünen
	Melissa Wenderoth	FWG - Frauengruppe
	Cornelia Weisenberger	DGB Kreis Schwalm - Eder
	Sabine Stagneth	Frauennetzwerk e. V.
	Michaela Laudенbach	Frauennetzwerk e. V.
	Sonja Biedebach	Ev. Kirchenkreis
	Maria Weber	Kfd kath. Frauengemeinschaft
	Marion Karmann	Kreissportverbände
	Elke Ritz	Familienzentrum
	Bärbel Spohr	Frauenbüro
	Gerlinde Eckhardt	Frauenbüro
	Petra Ziepprecht	Frauenbüro
Entschuldigt:	Sonja Lehmann	Kreistag
	Adele Hafermas-Fey	Kreisausschuss
	Aysel Röse	Aktive Feuerwehrfrauen
	Monika Vaupel	AsF
	Beatrice Roß	FWG
	Heidemarie Scheuch- Paschkewitz	Die Linke
	Irene Weishaar	Ev. Kirchenkreis
	Marion Eisenhuth	Bezirkslandfrauenverbände

Tagesordnung:

TOP 1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 2	Vorstellung des Frauennetzwerkes Schwalm-Eder
TOP 3	Gleichstellungskommission – Quo vadis?
TOP 4	Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Landrat Winfried Becker begrüßt die Mitglieder der Kommission für die Gesellschaftliche Gleichstellung der Frau (Gleichstellungskommission) zur Sitzung im Naturzentrum Wildpark Knüll, stellt fest, dass die Einladung frist- und formgerecht erfolgt und die Kommission beschlussfähig ist.

Das Protokoll der letzten Sitzung wird in der vorliegenden Form ohne Ergänzungen und Korrekturen genehmigt.

Als Vorsitzender freut er sich, dass die Räumlichkeiten des Naturzentrums als Teil der sozialen Einrichtungen des Schwalm-Eder-Kreises für diesen Klausurtag genutzt werden. Mit Blick auf die Tagesordnung betont er, dass die Frage nach der Notwendigkeit der Kommission nicht gestellt werden muss, jedoch eine Neuausrichtung, bedingt auch durch die neue Zusammensetzung, wichtig und zielführend ist.

Als Leiter des Naturzentrums begrüßt auch Dr. Wolfgang Fröhlich die Anwesenden und stellt die Schwerpunkte und Besonderheiten des Naturzentrums vor, das seit 1968 Natur- und Tierfreunden die Gelegenheit bietet, in freier Natur lebende Wildtierarten sowie die heimische Kleintier- und Vogelwelt auf begrenztem Raum und aus der Nähe beobachten zu können.

TOP 2 Vorstellung des Frauennetzwerkes Schwalm-Eder

Als Mitglied der Kommission und Vorsitzende des Vereins Frauennetzwerk e. V. (www.frauennetzwerk-schwalm-eder.de) stellt Sabine Stagneth die Arbeit des Vereins vor.

Sie berichtet, dass der Verein ein Bündnis von sozial engagierten Frauen ist, konfessionell und politisch unabhängig arbeitet und vor 21 Jahren gegründet wurde um das AWO-Frauenhaus im Schwalm-Eder-Kreis zu erhalten und zu unterstützen. Der Verein koordiniert und initiiert praktische Hilfen und Beratung für Frauen und Kinder in Notsituationen, realisiert Veranstaltungen zu Themen wie Gewalt gegen Frauen und Kinder, Armut, Chancengerechtigkeit u. v. m.

Durch das Sammeln von Spenden und dem Erlös von Zahngold finanziert das Frauennetzwerk z. B. Flüchtlingskindern den Besuch von Schwimmkursen, Migrantinnen den Besuch von Deutschkursen, übernimmt Teilnahmegebühren für Therapiegruppen, gibt Zuschüsse zu Klassenfahrten, übernimmt Teile der Wohnungseinrichtung und unterstützt Frauen und Kinder mit Beeinträchtigungen in vielfältiger Art und Weise.

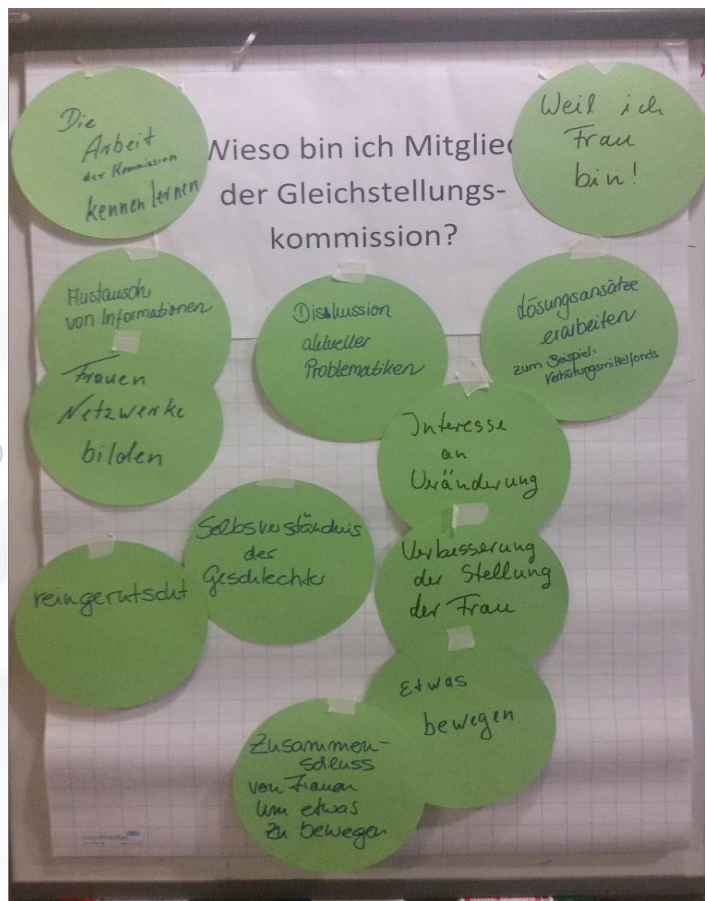
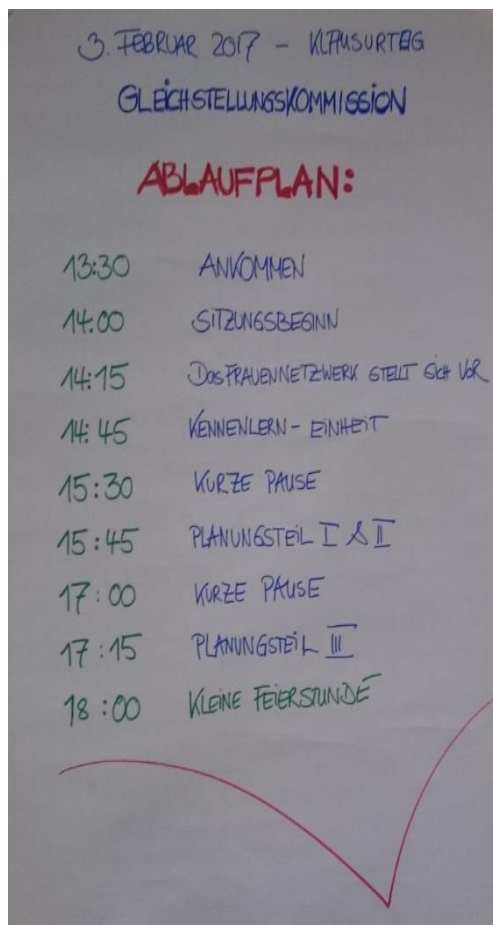
Darüber hinaus unterstützt der Verein das Frauenhaus bei Freizeitaktivitäten für Frauen und Kinder, bei der Realisierung von Kinderprojekten und Bildungsangeboten und der Übernahme von Fahrtkosten.

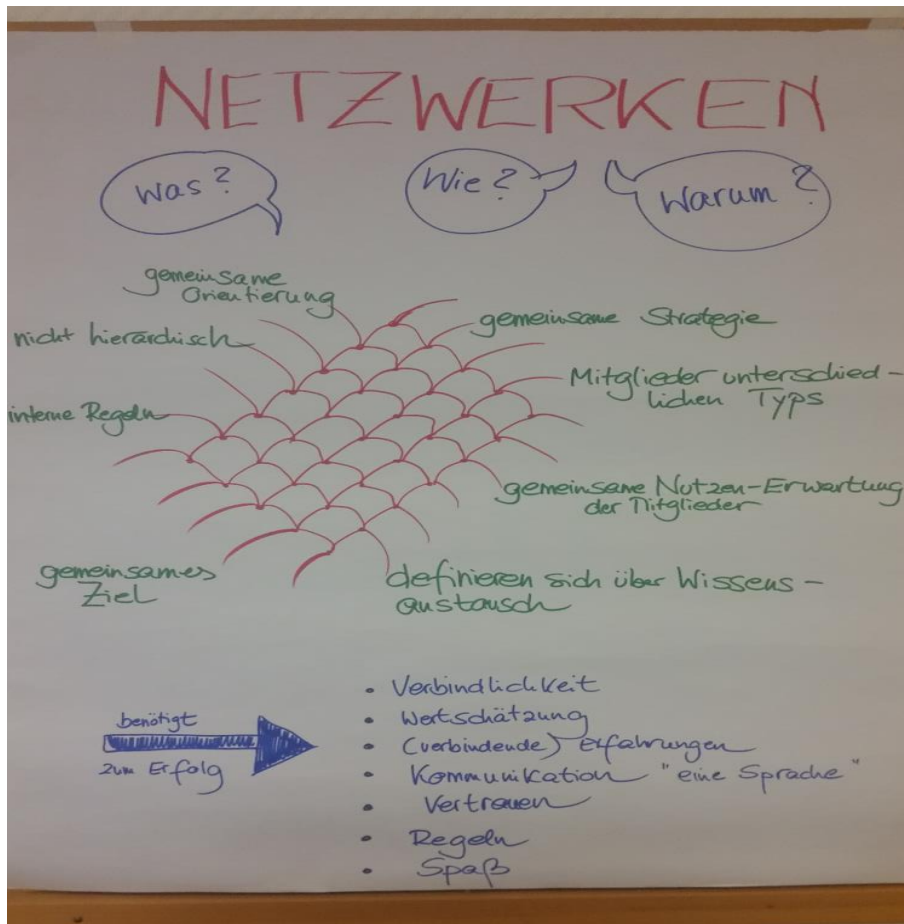
Zusammen mit dem Frauenbüro und Netzwerkpartnerinnen plant der Verein in jedem Jahr Veranstaltungen und Fahrten, insbesondere zum internationalen Frauentag am 08. März (in diesem Jahr Busreise nach Fulda) und dem Internationalen Tag für die Beseitigung der Gewalt gegen Frauen am 25.11..

TOP 3 Gleichstellungskommission – Quo vadis?

In der konstituierenden Sitzung wurde der Vorschlag begrüßt, die Arbeit der Kommission im Rahmen eines Klausurtages rückblickend als auch zukunftsweisend zu betrachten. Insbesondere die Vielzahl an neuen Mitgliedern bietet Anlass zur Neuausrichtung.

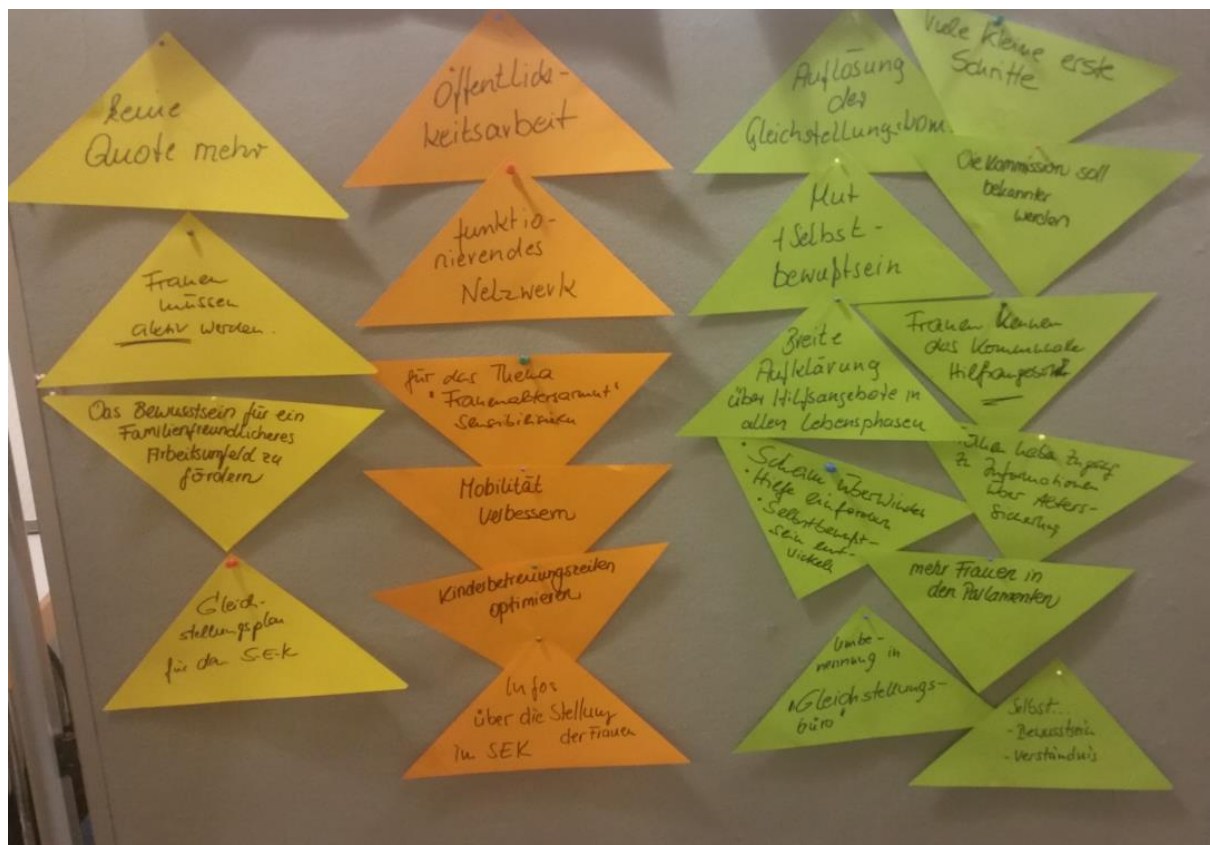
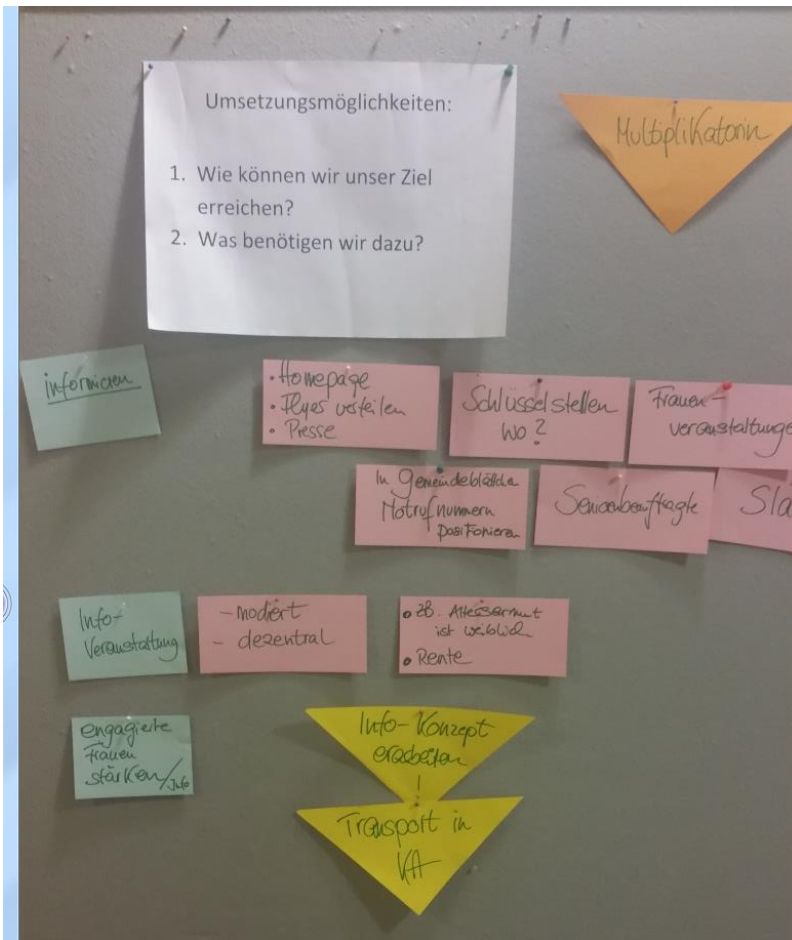
Im Fotoprotokoll sind die wesentlichen Inhalte und Ergebnisse dokumentiert:





Meine Ziele für die Arbeit
in der Gleichstellungs-
kommission

- Habe ich ein frauenpolitisches Ziel?
- Welche Bedarfe gibt es im Schwalm-Eder-Kreis?
- Was möchte ich in 5 Jahren frauenpolitisch im Schwalm-Eder-Kreis erreicht haben?



In einem Themenspeicher wurden folgende Inhalte für die nächsten Sitzungen festgehalten:

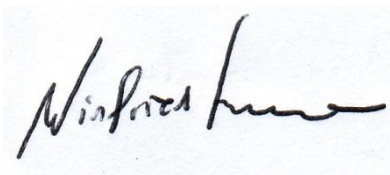
- Vorstellung des neuen Frauenförderplanes
- Altersvorsorge/Vermögensvorsorge von Frauen
- Vorstellung der Leitlinien „geschlechtergerechte Ausgestaltung der Jugendhilfe“
- Berichte:
 - Frauenhaus
 - AWO-Beratungsstelle/n
 - Frühförderung/Elternschule
 - Pflegestützpunkt

TOP 4 Verschiedenes

Nach Möglichkeit sollen künftige Sitzungen auch außerhalb der Kreisverwaltung, z. B. in Tagungs- und Veranstaltungsräumen von Organisationen der entsendenden Mitglieder stattfinden.

Nächster Sitzungstermin: Montag, der 26.06.2017, 16.00-18.00 Uhr

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende um 18.10 Uhr die Sitzung und lädt herzlich ein, an der Feierstunde zur Verabschiedung der ausgeschiedenen Kommissionsmitglieder teilzunehmen.



Winfried Becker, Landrat



Gerlinde Eckhardt, Frauenbüro